

(R) EINHEITSGEBOT #14

Unbedingt, unter allen Umständen, gilt zu verstehen: <u>Dein GEIST - Deine ALLMACHT</u> - ist kraftvollstes diesseitiges Werkzeug, das Dir ALLes Mögliche aus Deinen heiligen Gedanken erschaffen lässt. Stelle Dir vor, Du bist ein Computer-Programmierer, dem die Geräte-Steuerung ohne Frage bekannt ist, Profi über einen aus Prozessoren, Chips, Leiterplatten und allerlei Kleinzeug bestehenden Gegenstand. Vergleichbar nicht mit einem Gegenstand, aber von seiner Funktion her des Verständnisses wegen ungefähr gleich, ist unser GEIST. Es braucht zunächst ein profihaftes Funktionswissen, diesen GEIST sich zu nutze machen zu können. Bitte dieses Video zunächst aufmerksam ansehen! https://www.youtube.com/watch?v=IY6eLQrDOze

Du weißt nun: ALLes innerhalb der Diesseits-<u>Ebene</u> kann durch den Programmierer Deines Geistes erlangt werden. Du kannst bettelarm oder der reichste Mensch dieser Erde werden, wenn Du...

Eine unverstandene Ausnahme bilden unsere ARMANEN-Runen. Du kannst Wissen über sie haben oder sie auch unwissend anwenden, sie wirken ihrer Bestimmung gemäß, wie die von Sajaha beschriebe Dorne zum Stechen, Gift zum Vergiften ihre Daseinsberechtigung haben. Runen können der heiligen Rasse nur allein Heiliges erbringen, wie ihren Feinden unbedingten Untergang. Einer Kasner eine heilige Rune in ihren Schuppenpanzer zu ritzen, sie bedeutete ihren sofortigen Untergang! Darum uns unsere Isais eingab:

83 Altvordere <u>wussten</u>, ritzten die Runen, <u>hielten Allvaters Wort</u>. Bis fremde Winde den Giftstaub da bliesen hinein in die Gedanken der Menschen, bis Übelsaat aufging überall unter den Völkern.

84 <u>Erweckt das Erinnern</u>, das lang lag wie schlafend, neuer Strahl alte Sonne lässt leuchten: innere Sonne, inwendig Licht. Altüberliefert, <u>doch ewiglich jung: Hohen Geschlechts aufragender Geist.</u> Die Ahnen blicken von drüben.

85 Altvordere wussten, ritzten die Runen, gaben wohl kund, kenntnisreich überbringend von vielem was war, was gewesen vor langer Zeit:

Dies, letztere Worte, meine ehrenvolle Aufgabe, seit Anbeginn...

Darum meine sich fortziehende wiederholende Mahnung, sich nicht von dahergelaufenen sich selbst im Diesseits kompostierenden Röchlern (Übelsaat) Wissen <u>vormachen</u> zu lassen. Wir brauchen kein Deutsches Reich als ein in einen weiteren Krieg manipulierbares Handelsgeschäft. Einzig unsere elementare Freiheit, die Freiheit jedes einzelnen geheiligten, reinen Menschen, erbringt uns eben den gewünschten Wohlstand und auch Schutz, viel mehr dessen noch. Was derlei trügerische Subjekte im Sinne der *ZION 2.0 WELTUNORDNUNG* Euch zum Wissen reichen, ist Unsinn, geschwindelter Schwachsinn von schwachsinnigen Steuerungseinheiten dahinter! Noch einmal zum Beweis die Isais zu uns:

80 Ich spreche zu euch, was zu wissen euch nottut. Merk alles wohl!

Doch "Hinz" und "Kunz" wollen nicht frei sein, jene streben einen sie fremdbestimmenden Herrscher an, der erneut plündert, sich auf ihrer energetischen Grundlage ein feines Leben verschafft, an welchem die



Besteuerten einen winzigen Antheil des großen Ganzen auch erlangen dürfen. <u>DAS</u> ist nicht Freiheit im gotthaften Sinne, meine Lieben, das ist eine neue Form der Unterdrückung der Vollkommenheit!

Fragtest Du Dich allen Ernstes noch niemals, warum die meisten antiken Heilsvölker Kleider trugen, Recken wie auch Weiber? Wurde Dir noch niemals der Energiefluß von unten nach oben, zum Himmel strebend, durch Deinen Körper bewußt, Energierichtungen, die sich in aufrechten Speeren auf alterthümlichen Werken zeigen? Die Gewänder unserer alten Atlanter bestanden allein aus beinlangen Kleidern, Röcken im Sommer, darunter nichts, außer ein paar Wadenstulpen. Wozu all der Aufwand, hatten die keine Schlüpferchen, welche ihnen ihre Mutti am Morgen rauslegte?, fragst Du. Und wenn, ganz bestimmt trügen Weise niemals Unterwäsche, niemals langes Bein-Kleid, das ihren Torus-Eingang ihnen vernäht, schon gar- und überhaupt nicht die weibliche Kraft würde sich derart begrenzen lassen, die so immens wichtig für die Unbesiegbarkeit unseres Heilsreiches war, ist und immer bleiben wird.

Hosen, vor allem jene, die vom LEVI(athan) geschmiedeten bösartigen Ausgeburten der Zerstörung alles Völkischen, beinhalten eine besondere Webart, Dich Deiner Energien komplett auszehrend. Trage nur Jeans, Du törichter Mann; ja, sie sind <u>einfach</u> im Alltag zu tragen, vergessenes Weib, doch jammere nicht des Unterganges wegen, es ist Dein Verdienst! Man könnte mich mit allem physischen Reichthum dieser Welt belohnen, ich trage weiterhin meine Waffenröcke. Wunderbarer Tragekomfort, nie ein Hauch vom schwitzigem Gehänge, immer genügend Beinfreiheit, zum



Klettern und Erklimmen genügend Stretchung möglich. Handhabst Du es anders, so wirst Du sicherlich Deine Gründe hierfür haben. Aber, wie erwähnt, jammere nicht des drohenden Unterganges wegen, es hat auch hiermit sehr viel zu thun. Gesamtes ist zu betrachten, nicht nur die partielle Einzelheit!

Beide Runen, sowohl die männliche <u>MAN</u>-Rune, als auch die weibliche <u>IR</u>, werden durch ihren senkrechten Mittelstrang geprägt. Hier die Energie-Zentren (Chakras) sehr maßgeblich hervortuend, aber auch jene kerzengerade Aufrichtigkeit des Heilsgeschlechts. Offen an einer bestimmten Stelle, um aus ihrer Vereinigung MAN+IR das großartigen Allumhegende zu gestalten, das HAGAL. HAGAL im spirituellen Sinne ist jenes Konstrukt, aus dem ALLes erst in Schöpfung erbracht wird. In der Vereinigung beider Runen ist jene Kraft verwurzelt, die zum ALLergrößten aufruft. Was während der Vereinigung an Lichtem geschaffen wird - bei manch einem Paar <u>nur</u> ein Kind, bei manchen ein ganzes Universum - ist von nicht zu beschreibender URKRAFT und gotthafter MACHT zugleich. Der Judas will uns in Trennung, nicht fähig, das Beste zu erschaffen, das große Unbesiegbare, welches alles Bastardthum binnen weniger Momente zu beseitigen wüßte, <u>den Dritten SARGON</u>.

Von derart unfassbarer Wichtigkeit ist Deine Kleidung, sind unsere Verhaltensmuster, ist der Umgang mit unseren Runen. Sie weisen uns nur den Weg. Sie zu ritzen, gut, es bringt Veränderung, doch sich wie Runen zu bewegen, ihnen Bestimmtes nachzuahmen - hierin liegt der wahre Wert.

Römische Tierbastarde, die mittels "Feuer und Schwert" uns Reinen ihre im Zeichen der Liebe stehende Re-Legion des Christentums nahelegten – dies natürlich unter jener Ägide einer Freiwilligkeit, man könnte auch, so man sich für "Tor 2" entschiede, den Scheiterhaufen als Aufenthaltsort wählen – verabscheuten unsere AR-MAN-Runen. Warum nur, wenn diese doch anhand des Wesens des Anwenders bereits seinen Wert ermitteln, Rom-Juda aber klarerweise immer schon das Beste war? Sieh Dir genau an, lieber Leser, WER Dir das Christentum nahe zu legen versucht! WER besucht Kirchen, wirft Spenden in die Kollekte, WER will ALLE Menschen einen, will Weltfrieden? Ist es ein Löwe, der Angst um seine künftigen aus dem Volke stammenden Leckerbissen hat? Traue niemals jenen Predigern, die alle Menschen unter einen Hut zu stopfen versuchen, die Guten wie die Schlechten als "Menschen" bezeichnend, sind wir doch alle so gleich. Nein, das sind wir keinesfalls, erinnere Dich: "Der heiligen Schar" allein gilt alle Aufmerksamkeit der Isais. Warum sollten alljene Geisteskrüppel und Bastarde da draußen Deine Aufmerksamkeit stören, die auf Grund Deiner Energien sich bereichern? Warum willst Du fünf Millionen Bastarde erhalten, die in jetziger Nachfolgeverwaltung der "GERMANY" auf Deinem Buckel sich ein wundervolles Leben machten? Bist Du so naiv? Weg mit all den angeblichen POLIZISTEN – sie waren noch nie solche. Einzig Betrüger

und Täuscher zu ihrem Vortheile waren und sind sie; weg mit all den Scheinrichtern, Scheinstaatsanwälten, Scheinnotaren, Scheinbeamten, die ein HaJo Müller wieder so freigiebig in sein neues 2.0 Löwen-Rudel zu installieren versucht. Solche haben lange Zeit bewiesen, daß sie das Neue, das Großartige, das Heiligthum der Himmel auf Erden, niemals wert sein können, wertschätzen sie die Gebote der Isais nicht auch nur annähernd. Sie sind des Todes, verhalten sich wie der größte Klopphengst im Hühnerstall, verlangen jedoch für sich und Gleichgesinnte Frieden? Wo sind sie denn selbst im Frieden mit allem Leben? Sofern eine DIENST-Anweisung ihres Geschäftsführers hereinkommt, sind alle Tugenden <u>über Bord</u> geworfen, es geht schließlich um ihr Einkommen, ihren Stand innerhalb eines Halunken-Systems. Was aber interessiert sich das Gotthafte für des Teufels Schergen? Unter keinem Umstand wird ihnen Frieden angedeihen, der Dritte SARGON wird sie vertilgen und nicht nur ihr hiesiges bisschen Leib, nein, ihre Seelen zugleich!

All dieses Gejammer in den e-Mails der Leser, wie heute erneut: Ein Weib, sie nennt ihren "verstorbenen Mann" frech "Beamten", der sich erst kürzlich eine Armanen-Rune, SIG, hat unter den Arm ritzen lassen, auf mein Ansinnen in meinen Botschaften hin. Nun sei er auf so tragische Weise dahin gerafft. Wies ich nicht mehrfach, eindeutig und unmissverständlich darauf hin, Armanen-Runen seien Lebewesen, die ALLes Wissen und ALLe Weisheit in sich trügen?! Natürlich that ich eben solches und natürlich muß ich, bevor ich mich in die URKRFT des Gotthaften begebe, schon zuvor mal meinen eigenen Wert feststellen, wie ich dies nie müde wurde zu verlautbaren. Und nun ist der 'Gute' leider ... und ach so tragisch ... und dabei wollte er nur Schutz im Kampf gegen seine Feinde durch die Tätowierung erlangen, gestorben.

Mädchen, in den allermeisten Fällen, ja, fast ausnahmslos, <u>sind WIR die Feinde des Systems</u> und damit die von Deinem so tragisch verstorbenem Mann als Feinde bezeichneten Subjekte. Mir brauchst Du nichts erzählen, war ich selbst bei dieser Bande und weiß, wie es dort abgeht. Nur das Eigene zählt, es wird niemals remonstriert, wie steht man denn vor seinem Geschäftsführer da, wie vor den Kollegen? Was meinst Du, warum ich 2002 ausstiegt, weil ich dort zu viel Geld verdiente oder ich mir um meine Rente Sorgen machte? Das Gewissen spielt irgendwann nicht mehr mit und wenn Dein Mann bei einem Einsatz *"gegen Rechte"* um sein Hiesiges gebracht wurde, dann überlege doch mal ganz scharf, WER diese Rechten im Lande sind, wer sie auf diese Weise diffamierend darstellt! Schnell wirst Du feststellen, daß Dein Mann zurecht nicht mehr in diese Ebene sein UN-Wesen im Sinne des selbsternannten GEWALT-MONOPOLS treiben darf und er ist lange, lange, lange nicht der letzte!

Gute, uns zuträgliche Polizisten, gibt es mehrere Zehntausend, alle uns namentlich bekannt, mit uns in dauerhaftem Kontakt. Ihnen ist nur Gutes zugetan, nur das Beste geschieht ihnen, sie sind glücklich. Alles andere machte auch keinerlei Sinn, verstöße es gegen das Gesetz des KOSMOS. Mir die Schuld für Deinen toten Mann in die Schuhe schieben zu wollen käme der Anschuldigung eines Autohändlers nahe, der seinen Kunden ein bequemes und sicheres Gefährt für die komfortable Reise im Diesseits verkaufte, sich aber mit Menschen konfrontiert sehen muß, die sich nach dem Kauf ihres Neuwagens von eben diesem Überrollen lassen. So funktioniert diese Welt nicht, Mädchen!

Runen sind UR-heilige KRAFT-Symbole, die das Universum der Vollkommenheit in sich repräsentieren. Wahrhaft gotthafte ÜBERMENSCHEN, diese über und über mit runischen Heilssymbolen geritzt, sind in dieser Ebene, trotz all der Schlachten, trotz alles des immer-währenden Krieges zwischen Schatten und Licht, <u>UNBESIEGBAR</u>. Wahrhaftig Runen-Geritze mit hohem inhärenten Werte vervielfachen ihren eigenen Wert und damit einhergehende KRAFT ihrer Trinity im Diesseits. Ihnen gilt Isais Bruderschaft!

Zu meiner Entlastung nachreichen wollte ich die Bilder zu den hier angepflanzten Walnußbäume. Alle Bäume wurden innerhalb von 4 Tagen gepflanzt und erhielten als erste Nahrungsergänzung zum gesunden Humusboden auch Wildgrün von der umliegenden Wiese, den besten Naturdünger. Wie in der ersten Bildreihe erkennbar: Die kleinen Äste sterben ab, Blätter vertrocknen, trotz ausreichend Wasser in der Nacht. Am 13. Juli begann die Pflanzung der Bäume, es veränderte sich im Grunde genommen nicht viel zum Guten hin. Natürlich werden auch diese Bäumchen sich erholen und im kommenden Jahr, nachdem sie die Strapazen des wahrscheinlich sehr rüde mit ihnen umgegangenen Baumlehrers vergaßen, sich hier wohl fühlten und mit viel Liebe gehegt und gepflegt wurden. Eben diese Seelennähe ist für die Bäume – neben einem sehr essentiellen Naturdünger – das A und O ihrer kommenden Größe und Pracht!

Natürlich erhalten <u>alle</u> Bäume den wundervollen Naturdünger, doch ist im Moment nicht jegliche hierzu notwendige Voraussetzung getroffen, handelt es sich um 167 von mir gepflanzte Bäume. Es dauert.



Im Gegensatz hierzu die ersten gedüngten Bäumchen, die anfangs im Grunde nur aus einem Ast ohne Blätter bestanden. Binnen 4 Tagen nur strotzten sie vor Wachsthumsfreude! Frische und fleischige Blätter, trotz enormer Hitze hier.



Jenes auf den Forschungen des Botaniker Risgaard basierende Wissen scheint in der Tath heiliges Wissen zu sein. Schon allein sein Vorname, einen Garten in der Bedeutung tragend, weist uns den Weg.

In Liebe und Verbundenheit.

:friedrich wilhelm thomas aus dem Hause Neubert

(Wie immer, so auch heute: Leitet auch diese Botschaft an die Millionen innerhalb des Volkes weiter!)

Kontakte

FRYASVOLK@protonmail.com KOENIGREICH.PREUSSEN@protonmail.com HEIMATHPOST@protonmail.com HEILSBOTSCHAFT@protonmail.com über Kanäle geliebter Brüder & Schwestern bei TELEGRAM: t_me/GOETTERDAEMMERUNG und t_me/ForPeaceAndFreedom

Der Autor erhebt keinerlei COPYRIGHT-Ansprüche für dieses Schriftwerk, verlangt jedoch bei öffentlicher Darstellung seines geistigen Eigentums die **vollständige und unverfälschte** Wiedergabe des Gesamttextes.